

Tag der Völker – 19. November 2023

Unser letztes grosses Fest in der Pfarrei liegt bereits viereinhalb Jahre zurück. Damals feierten wir das Jubiläum von unserem Diakon Sebastian Muthupara. Nach Jahren der «Zwangspause» feierten wir in diesem Jahr wieder den «Tag der Völker». Dieses besondere Fest wurde von unserem Diakon Sebastian Muthupara vor einigen Jahren ins Leben gerufen. In diesem Jahr waren wir sehr sportlich unterwegs mit den Vorbereitungen für das Fest, denn die Durchführung wurde erst vor kurzem entschieden.

Dank vielen helfenden Händen aus verschiedenen Gremien der Kirchgemeinde und vielen Familien aus der Pfarrei war das Fest ein Erfolg.

Unseren «Tag der Völker» eröffneten wir mit einem feierlichen Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche St. Gallus. Unser Diakon S. Muthupara führte zusammen mit Dr. theol. Alfred Höfler durch den wunderschönen Gottesdienst, bei dem uns in vielen verschiedenen Sprachen Texte und Gebete vorgelesen wurden. Musikalisch wurde die Feier umrahmt von schönen Orgelklängen sowie den Klängen von Alphorn und Dudelsack. Ausserdem erfreute uns eine Mezzosopranistin mit ihrer wundervollen Stimme.

Weitere Höhepunkte waren die Predigt von Alfred Höfler, denn er lobte unsere Gemeinde für unser wertvolles Miteinander bei dem sich verschiedene Kulturen und Sprachen mischen und sichtbar wird wie wir das Miteinander leben. Zum gemeinsamen Gebet wurden alle Kinder nach vorne zum Altar eingeladen. Danach sangen wir das Friedenslied «Dona Nobis Pacem» - «Gib uns Frieden». Die friedvolle Stimmung dürfen wir in unseren Herzen bewahren.

Nach dem Gottesdienst schlüpfen unsere Ministranten und Ministrantinnen schnell aus ihren weissen Gewändern und zogen ihre roten Shirts mit ihrem Logo «Engelsflügel» an. Unsere Minis waren den ganzen Nachmittag fleissig am Helfen und ermöglichten mit ihrem unermüdlichen Einsatz einen gemütlichen Nachmittag für die Gäste in der Turn- und Festhalle Alp.

Verschiedene Familien verwöhnten uns mit Spezialitäten aus ihrem Land. Am grossen, abwechslungsreichen Buffet durften alle ihren Teller füllen mit Spaghetti, Cevapcici, Paella, Äplermagronen und vielem mehr. Nach dem aussergewöhnlichen Mittagessen lockte das Dessertbuffet mit zahlreichen Torten und Kuchen nach schweizerischen Rezepten aber auch mit Süssspeisen aus aller Welt. Natürlich fehlte auch der Kaffee nicht. Wer Lust hatte, durfte sogar einen frisch aufgebrühten Kaffee nach äthiopischer Art geniessen.

Ein grosses Dankeschön allen die dazu beigetragen haben, dass wir einen unvergesslichen «Tag der Völker» erleben durften.

21.11.23 Karin Felder